



## Ausdauer

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Newsletter-Leser,

seit gut einem Jahr ist Greta Thunberg unterwegs. Was man ihr nicht nachsagen kann, ist die fehlende Ausdauer. In der heutigen Zeit kann ein Hype so stark sein, dass man innerhalb eines Jahres bereits zum Nobelpreisträger vorgeschlagen wird. Dieses wahnsinnige Tempo verlangt dann irgendwann einmal auch die Ausdauer derjenigen, die sich mit dem Thema Klimaschutz schon länger beschäftigen und faktenbasiert entscheiden. Ausdauer ist eine wichtige Tugend, kombiniert mit Geduld, Mut und Kraft. Dazu mehr in dieser Ausgabe.

**"Die Kunst ist, einmal mehr aufzustehen, als man umgeworfen wird."**

(Winston Churchill)

+++ **Aldi modern** - Dass Aldi Bewegtbild kann, ist mittlerweile gelernt. Jetzt zeigt das Unternehmen, dass es sich mittlerweile auch skurrile Kampagnen zutraut und erinnert damit an einen der großen Klassiker der Videokampagnen: Edekas "Supergeil". Die neue Digitalkampagne von Aldi Süd und Aldi Nord fällt aber auch aus einem anderen Grund aus dem Rahmen. Bislang bereits 5 Millionen Aufrufe auf [Youtube](#). +++

+++ **Die Story hinter einem Krimi: Glutrot** - Er weiß, wie man PR macht und hat es mit seinem Erstlingswerk auf Platz 1 der Belletristik-Hitparade seines Verlages Twentysix (Random House) geschafft: Gerhard Johannes Dreßen, eigentlich "der Gerd", den ich schon lange kenne. In der Statistik laufen alle Verkäufe des Buches aus deutscher Buchhandlung und auch international zusammen. So kann er sich schon einmal entspannt auf die Frankfurter Buchmesse begeben. Gerd Dreßen war lange Zeit in einem international tätigen Chemiekonzern in Leverkusen tätig (wo soll das wohl gewesen sein) und arbeitet jetzt freiberuflich. Sein erstes [Buch](#) läuft gut, seine Promotion ebenfalls. Ein gutes Weihnachtsgeschenk. Hierzu ein Fan- [Video](#) mit einem überraschend prominenten Gast. +++

+++ **Müller - keine Ausbildung wie jede andere** - Die duale Ausbildung ist auch weiterhin attraktiv, und der Müller-Beruf ist ein Beispiel. Dafür haben sich mehrere Verbände zusammengesetzt und die [Öffentlichkeitsarbeit](#) verstärkt. Tenor: Wer heute eine moderne Mühle betritt, taucht ein in eine hochtechnisierte Welt, digital und computergesteuert, automatisiert und mit vollständiger Rückverfolgbarkeit vom Getreide auf dem Ackerschlag bis zum abgepackten Mehl und Futter. Hier ein beeindruckendes [Portrait](#): Der Müller Carsten Gönner hat Prokura. +++

+++ **Edeka - eine Welt mit Vielfalt** - Was wäre die Welt ohne Vielfalt? Wie sieht ein EDEKA-Markt mit fast leerräumten Regalen aus, wenn also nur noch deutsche Produkte darin stünden, wie im Rahmen der Klimadebatte gefordert - also Importverzicht? Hier der [Edeka-Film](#). +++

+++ **Soja für Futter aus Brasilien** - Aus aktuellem Anlass komme ich nicht daran vorbei, dieses Medium für Informationen über Soja und seine Bedeutung zu nutzen, insbesondere die damit verbundene Verantwortung für das Klima und die Rettung des Regenwaldes. Auch hier ist Ausdauer gefragt, denn im Business mit Staaten geht es um Liefervereinbarungen, die langfristig zugleich die Verantwortung für die Umwelt sicherstellen sollen. Darüber wechseln auch schon einmal Regierungen mit neuen Ansichten. Der [Deutsche Verband Tiernahrung](#) hat eine Haltung. +++

+++ **Große Koalition** – Mit 43 % glaubt der Großteil der Befragten von Public-Affairs-Verantwortlichen aus Unternehmen und Verbänden, dass die Große Koalition bis zum Ende der Legislatur hält. Die Arbeit der Koalition selbst bekommt jedoch historisch schlechte Noten. Wichtigste Themen der aktuellen Legislaturperiode sind nach Ansicht der Befragten Digitalpolitik, Klima- und Umweltpolitik sowie Wirtschaftspolitik. In allen drei Politikfeldern wird die Arbeit der Bundesregierung negativ bewertet. Dies geht aus der 18. Public-Affairs-Umfrage der Kommunikationsberatung ([MSL](#)) hervor. +++

+++ **Journalistische Empfehlungen vom Les-O-Mat** – Trotz der Printkrise ist die Auswahl der Medien im Kiosk unüberschaubar groß. Eines der erfolgreichen Beispiele aus dem Umfeld der Landwirtschaft: Landlust. Nach dem Vorbild des Wahl-O-Mats kann man nun auch die eigene publizistische Präferenz testen: Das Magazin Katapult hat ein Online-Tool veröffentlicht, das dem User verrät, welche Publikation am stärksten den eigenen Interessen entspricht. Das hilft bei der Entscheidung am Airport oder im Buchladen/Kiosk. Zuvor müssen 29 Fragen (kleine Scherze sind auch dabei) beantwortet werden: <https://lesom.at/> Bei mir stehen übrigens THE ECONOMIST und HANDELSBLATT weit oben. Ersteres müsste ich dann noch abonnieren. +++

+++ **Linktipp** - Das jährliche Edelman Trust Barometer: <https://www.edelman.de/trust-2019/#die-kernergebnisse> +++

Fazit aller Themen heute: man muss Ausdauer haben. Ich freue mich wie immer über Reaktionen, vielleicht auch Hinweise auf Themen und Stories.

Ihr/Euer Grassrooter  
Hermann-Josef Baaken

---

*Copyright © 2019 Grassrooter, Alle Rechte vorbehalten. Sie erhalten den Newsletter, weil Sie sich in den Verteiler eingetragen haben.*

## **Grassrooter**

Dr. Hermann-Josef Baaken  
Macherscheider Str. 65  
41468 Neuss Tel.: (02131) 9307 15 / Mob.: 0157-38 444 644  
[baaken@grassrooter-online.de](mailto:baaken@grassrooter-online.de) / [www.grassrooter-online.de](http://www.grassrooter-online.de)